



Von Paris nach Brest und zurück – ohne Boot

Erfstadt, 09.09.2011 – SCV-Segler Gerd Linnemann macht nicht nur in einem Boot eine gute Figur: Nachdem er erst kürzlich Deutscher Meister in der Korsar Jolle wurde, hat er nun den legendären, 1200 km langen Fahrradmarathon von Paris nach Brest und zurück absolviert. Natürlich ohne Boot und auf einem Fahrrad, so wie die anderen 6000 Teilnehmer auch.

Paris-Brest-Paris wird seit 1891 ausgetragen und findet nur alle vier Jahre statt. Es wird als Brevet (=Prüfung) bezeichnet und versetzt die Bretagne, eine Region mit vielen Radsportfans, in den Ausnahmezustand. Überall und ständig werden die Fahrer angefeuert, Verpflegungsstände betrieben und die Sportler in jeder Hinsicht unterstützt. Das konnte auch Gerd Linnemann am eigenen Leib erfahren. Bei km 830 brach der Rahmen seines modernen, aus Carbon gefertigten Fahrrads in einem Schlagloch. Eine Reparatur war zwecklos, doch der freiwillig herbeigeeilte Mechaniker fand trotzdem eine Lösung. Er besorgte Gerd Linnemann kurzerhand ein Ersatzrad von einem Dorfbewohner. Mit diesem konnte Linnemann dann die „Prüfung“ zu Ende bringen. Die Zeitvorgabe für die gewaltige Strecke, deren höchste Erhebung zwar nur 384 m beträgt, insgesamt jedoch einen Höhenunterschied von 10.000 Metern beinhaltet, beträgt 90 Stunden. Linnemann schaffte eine Zeit von 78 Stunden und 17 Minuten. Darin enthalten gerade einmal 6 Stunden Schlaf.

Eine solche Leistung ist natürlich nur nach jahrelanger Vorbereitung möglich, die Gerd Linnemann neben dem Segeln allein und privat organisiert hat. Nur als Qualifikation für Paris-Brest-Paris waren dazu in diesem Jahr schon vier andere Brevets über 200, 300, 400 und 600 km zu bewältigen.

Weitere Informationen zum SCV

www.segelclubville.de

Kontakt

Segel-Club Ville e.V.
Geschäftsstelle
Am Maximinenkreuz 6
50374 Erfstadt
Tel.: 02235-45856
info@segelclubville.de

Presse

pressewart@segelclubville.de